

KAUFANGEBOT
DER
MAUTNER MARKHOF NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL
BETEILIGUNGSAKTIENGESELLSCHAFT

FN 113.482 k
Mautner Markhof-Gasse 39-41
1110 Wien
(im folgenden kurz: die Gesellschaft)

FÜR SÄMTLICHE VORZUGSAKTIE
DER
MAUTNER MARKHOF NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL
BETEILIGUNGSAKTIENGESELLSCHAFT

- ISIN: AT 0000789532 -

Wien, am 25. Juni 1999

Vorwort des Vorstandes

Die Mautner Markhof Nahrungs- und Genussmittel Beteiligungsaktiengesellschaft hat sich entschlossen, dem Wunsch zahlreicher Vorzugsaktionäre zu folgen und ihren Aktionären ein Angebot zum Rückkauf sämtlicher Vorzugsaktien zum Zwecke der Einziehung (§ 192 Aktiengesetz) zu legen.

Dadurch soll vor allem folgendes erreicht werden:

1. Allen Vorzugsaktionären, insbesondere Inhabern von größeren Aktienpaketen, soll die Möglichkeit eines Ausstieges aus ihrem Investment zu einem fairen Preis geboten werden.
2. Durch den Rückkauf und die nachfolgende Einziehung der Aktien sollen die rechtlichen Voraussetzungen für die Beendigung der Börsennotierung im Amtlichen Handel an der Wiener Börse geschaffen werden.

In den letzten Jahren blieben bei den Mautner Markhof Vorzugsaktien Kursentwicklung, Umsätze und Liquidität hinter den Erwartungen zurück. Dies erschwerte institutionellen Investoren einen Verkauf größerer Aktienpakete oder machte diesen sogar unmöglich. Eine grundlegende Änderung dieser Entwicklung ist aus heutiger Sicht nicht zu erwarten.

Die Gesellschaft legt daher sämtlichen Vorzugsaktionären (Gesamtnominale ATS 76,900.000,--/ca. € 5,588.540,94) nachstehendes Angebot:

I. Das Angebot

Die Gesellschaft bietet hiemit sämtlichen Inhabern von Vorzugsaktien der Gesellschaft an, deren Aktien zum Kaufpreis von

ATS 12.500,-- (ca. € 908,41) je Vorzugsaktie ohne Stimmrecht im Nennbetrag

von ATS 10.000,-- (ca. € 726,73)

ATS 1.250,-- (ca. € 90,84) je Vorzugsaktie ohne Stimmrecht im Nennbetrag

von ATS 1.000,-- (ca. € 72,67)

in bar, jeweils ex Dividende 1998, ISIN: AT 0000789532, zu erwerben.

Der Kaufpreis orientiert sich am aktuellen und an historischen Börsenkursen. Der Preis dieses Angebots je Vorzugsaktie liegt um 37,64% über dem aktuellen Börsenkurs von ATS 908,1798/€ 66,-- (Stichtag 19.5.1999) sowie um 28,45% über dem durchschnittlichen Börsenkurs der Vorzugsaktien während der letzten 6 Monate vor dem Stichtag von ATS 973,1284/ca. € 70,72. Es wird darauf hingewiesen, daß der Kaufpreis unter dem ÖVFA-Buchwert je Anteilswert zum 31.12.1998 von ATS 1.693,--/ca. € 123,04 je Aktie im Nominale von ATS 1.000,--/ca. € 72,67 liegt; bei dieser Methode werden stille Reserven der Gesellschaft nicht berücksichtigt.

Die Finanzierung des Kaufangebots erfolgt durch Auflösung von freien Rücklagen der Gesellschaft. Die dafür erforderlichen Mittel stammen aus einer von der Mautner Markhof Aktiengesellschaft beschlossenen Sonderdividende an die Gesellschaft. Die Mautner Markhof Aktiengesellschaft nimmt für die Zwischenfinanzierung einen Kredit auf.

II. Beteiligungsverhältnisse und künftige Geschäftspolitik

Sämtliche stimmberechtigten Aktien der Gesellschaft sind syndiziert, wobei folgende Aktionäre durchgerechnet folgende Anteile an den Stimmrechten der Gesellschaft halten: Diana Mautner Markhof ca. 11%, Dkfm. Georg J.E. Mautner Markhof ca. 17%, Dr. Marcus Mautner Markhof ca. 5%, Heinrich (sen.) Mautner Markhof ca. 9%, Prof. Dr. Manfred Mautner Markhof ca. 9% und Koninklijke Bols Wessanen NV ca. 21%. Die Gesellschaft hält keine eigenen Aktien.

Der Erwerb der Aktien der Gesellschaft erfolgt in Durchführung der Beschlußfassung der Hauptversammlung der Gesellschaft vom 25.6.1999 über die Herabsetzung des Grundkapitals durch Einziehung von Aktien. Die Geschäfts- und Beschäftigungspolitik der Gesellschaft bleibt durch diese Maßnahme unberührt.

III. Bedingung

Dieses Kaufangebot steht unter der Bedingung der rechtswirksamen Beschlußfassung über die Herabsetzung des Grundkapitals der Gesellschaft durch Einziehung von Aktien (§ 192 AktG iVm § 65 Abs. 1 Z. 7 AktG).

IV. Angebotsfrist, Zurverfügungstellung von Aktien, Kaufpreiszahlung und Veröffentlichung des Ergebnisses

Dieses Angebot kann vom 6. Juli 1999 bis 6. August 1999, 15.00 Uhr, angenommen werden. Entsprechende Formulare zur Annahmeerklärung liegen bei der Abwicklungsstelle auf.

Die Annahmeerklärungen der Aktionäre, die dieses Angebot annehmen, werden von den depotführenden Banken sowie von der Raiffeisen Zentralbank Österreich AG als Rücknahme- und Abwicklungsstelle entgegengenommen.

Die Annahmeerklärungen müssen bis spätestens Freitag, 6. August 1999, 15.00 Uhr, bei der Raiffeisen Zentralbank Österreich AG eintreffen. Die Annahmeerklärung hat schriftlich gegenüber der Rücknahme- und Abwicklungsstelle oder im Wege der depotführenden Banken zu erfolgen, wobei gleichzeitig die entsprechenden Vorzugsaktien in effektiven Stücken (samt Erneuerungsscheinen und Kupons) oder durch Depotgutschrift zu liefern sind.

Der Rückkauf von Vorzugsaktien durch die Gesellschaft, Stücklieferung Zug um Zug gegen Kaufpreiszahlung durch die Gesellschaft an die Vorzugsaktionäre, die dieses Angebot angenommen haben, wird von der Raiffeisen Zentralbank Österreich AG am 13. August 1999 abgewickelt (Valutatag). Die Annahme des Angebotes durch den Erklärenden ist für diesen bindend, unbedingt und unwiderruflich.

Die Gesellschaft übernimmt sämtliche mit der Abwicklung dieses Angebots in Zusammenhang stehenden Kundenprovisionen, Spesen und die Börsenumsatzsteuer. Die Depotbanken werden gebeten, sich wegen der Erstattung der Kundenprovisionen mit der Abwicklungsstelle in Verbindung zu setzen.

Um eine reibungslose Abwicklung zu ermöglichen, sind die Vorzugsaktien durch die depotführenden Banken bereits gleichzeitig mit der Weiterleitung der Annahmeerklärungen der Aktionäre auf das Wertpapierdepot der Raiffeisen Zentralbank Österreich AG bei der Oesterreichischen Kontrollbank AG, Nr. 2272/00, einzuliefern.

Rücknahme- und Abwicklungsstelle:

Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, 1030 Wien, Am Stadtpark 9

Die Veröffentlichung des Ergebnisses des Kaufangebotes erfolgt unverzüglich nach dem 6. August 1999 im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“.

V. Gewährleistung

Der Verkäufer leistet Gewähr dafür, daß die von der Annahmeerklärung erfaßten Vorzugsaktien in seinem Eigentum stehen und nicht mit Rechten Dritter belastet sind.

VI. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

Dieses Angebot, die Annahmeerklärung und die Abwicklung unterliegen dem Recht der Republik Österreich. Als ausschließlichen Gerichtsstand für Streitigkeiten aus und in Zusammenhang mit diesem Rückkauf vereinbaren die Vertragsparteien die Zuständigkeit des sachlich in Betracht kommenden Gerichtes in Wien, 1. Bezirk.

VII. Börsennotiz/Delisting

Die Gesellschaft weist darauf hin, daß nach erfolgter Einziehung der Vorzugsaktien durch die Gesellschaft die Zulassungsvoraussetzungen zum Amtlichen Handel an der Wiener Börse (Streubesitz mindestens Nominale ATS 10 Mio/ca. € 726.728,34 und notierendes Gesamtnominale mindestens ATS 15 Mio/ca. € 1,090.092,51) möglicherweise nicht mehr gegeben sind und die Wertpapiere nicht mehr an der Wiener Börse notieren.

VIII. Rückfragen

Für die Abwicklung betreffende Rückfragen steht Frau Riebenbauer, RZB Kapitalmaßnahmen, Tel. 0043/1/337 01-4671/Fax 0043/1/337 01-4670 zur Verfügung.

Wien, den 25.6.1999

Der Vorstand der Mautner Markhof Nahrungs- und
Genussmittel Beteiligungsaktiengesellschaft